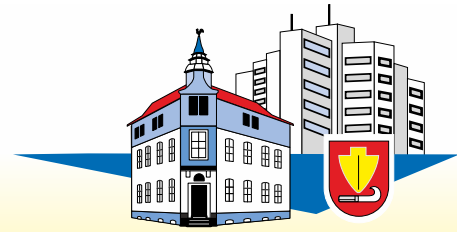


Nummer 37
10. September 2020
Diese Ausgabe erscheint auch online



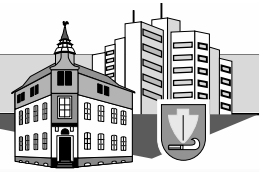
AMTSBLATT DER GEMEINDE

EISINGEN

MITTEILUNGSBLATT



Foto: H. Fränkle



Gemeindeverwaltung Eisingen

Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13.00 - 18.00 Uhr



Zentrale 07232 3811-0

Telefax 07232 3811-20



gemeinde@eisingen-enzkreis.de
www.eisingen-enzkreis.de

Durchwahl-Nummern der einzelnen Dienststellen:

Bürgermeister Thomas Karst 3811-14
karst@eisingen-enzkreis.de
Vorzimmer, Sekretariat Petra Grube 3811-17
grube@eisingen-enzkreis.de

Hauptamt Sabine Gewiß 3811-23
gewiss@eisingen-enzkreis.de

Standesamt Ludmilla Saitz 3811-16
Friedhofsverwaltung saitz@eisingen-enzkreis.de
Gewerbeamt

Postdienst Heidi Fränkle 3811-12
Pflege Homepage fraenkle@eisingen-enzkreis.de
Redaktion Mitteilungsblatt

Bürgerbüro

Sozialamt, Führerscheinanträge, Pass- und Meldeamt, Rentenansprüche, Fundbüro, Abfallentsorgung
Annerose Rolli 3811-15
rolli@eisingen-enzkreis.de
Nora Rapp 3811-22
rapp@eisingen-enzkreis.de

Liegenschaftsverwaltung Thomas Frommann, 3811-24
frommann@eisingen-enzkreis.de

Bauamt Stefan Gräßle, Tel. 3811-18
graessle@eisingen-enzkreis.de
Fabienne Hanser, Tel. 3811-11
hanser@eisingen-enzkreis.de

Bauhof Leiter: Roland Nagel 0172 6189218
nagel@eisingen-enzkreis.de

Wassermeister Joachim Grimm
grimm@eisingen-enzkreis.de
(nur bei Notfällen Marko Korinth 0173 2617566
der Wasserversorgung) korinth@eisingen-enzkreis.de

Waldpark-Kindertagesstätte Leiterin: Regina Alpers 81866
waldpark-kita@eisingen-enzkreis.de

Schülerhort Villa Bergäcker Leiterin: Silvana Mede 8099915
villa.bergaecker@web.de

Bücherei 383539
Öffnungszeiten: Mo. u. Do. 15-17 Uhr

Notdienste / Service



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Die für Eisingen zuständige Nummer lautet: **116 117**
Der Notfalldienst befindet sich an folgenden Standorten:
Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim
Tel. 116 117

Geöffnet nach Praxis-Schluss:
Montag, Dienstag, Donnerstag, **von 19 Uhr bis 24 Uhr**
Mittwoch: von 14 Uhr bis 24 Uhr
Freitag: von 16 Uhr bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst
Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, Pfhm.
mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr,
freitags 16.00 bis 20.00 Uhr,
samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr.
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon: 116 117

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Nummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst
Notdienst an sprechstundenfreien Tagen unter folgender
Rufnummer erreichbar: **0621 38 000 818**

Bereitschaftsdienst der Apotheken

- An Sonn- und Feiertagen jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr -

Samstag, 12. September 2020
Central-Apotheke (Pf-Fussgängerzone), Westl. 32
Tel. 07231/ 10 60 64

Sonntag, 13. September 2020
Enztal-Apotheke (Leopoldpl. gegenüber Schlössle Galerie),
Westl. 47
Tel. 07231/ 58 75 116

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei 110
Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Krankentransport/DRK 07231 19222
Polizeiposten Königsbach-Stein 07232 311700
Helios Kliniken Pforzheim 07231 969-0
Siloah St. Trudpert Klinikum 07231 498-0
Krankenhaus Mühlacker 07041 15-1
Centralklinik Pforzheim 07231 388-0
Krankenhaus Neuenbürg 07082 796-0
Gemeinsame Leitstelle für Polizei, Feuerwehr und der Rettungsdienste 110/112
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche 07231 308-0
Diakonie Pforzheim
- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48
- Fachstelle für häusliche Gewalt
Terminvergabe unter Tel. 07231 42865-0
Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim 07231 45763-0
Wohnberatungsstelle für junge, ältere und behinderte Menschen
- Kreissenorenrat e.V. - Wohnraumberatung Enzkreis 07231 32798
oder per Mail an wohnraumberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de 07041 8123310
EnBW Regionalzentrum Nordbaden
Zentrale in Ettlingen 07243 180-0
Erdgas Südwest GmbH
Ettlingen, Nobelstr. 18 07243 3427 100
Störungsmeldestelle - Strom 0800 3629477
Erdgas 0180 2056229
Beratungsservice
Bezirkszentrum Enzberg 07041 961033-0
Servicetelefon 0800 9999966
Erdgas 07243 216216
Kabelfernsehen:
Kabel BW (Waldpark u. Dorf) 01806 888150

Amtliche Bekanntmachungen



Keltersaison 2020

Die Kelteranlage der Gemeinde Eisingen geht am Samstag, 19. September in Betrieb. An diesem Tag können Bürger und Bürgerinnen ihre Trauben pressen lassen. Keltertermine können bei Herrn Gräßle, telefonisch unter 07232/381118, vereinbart werden. Hinweis: Aufgrund der Corona-Pandemie ist während des Kelterns eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Auf die Einhaltung der Abstandsregelung (1,50 m) ist zu achten.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

**Mittwoch, 16. September 2020, um 19.00 Uhr
in der Bohrrainhalle, Bohrrainstraße 4, statt.**

Zur Einhaltung vorgeschriebener Infektionsschutzmaßnahmen ergehen noch folgende Hinweise:

- Zwischen allen Teilnehmenden ist ein Abstand im Radius von 2 m einzuhalten, entsprechend ist die Bestuhlung angeordnet.
- Alle Teilnehmenden betreten bzw. verlassen die Örtlichkeit einzeln und in ausreichendem Abstand zueinander.
- Beim Eintritt wird die Händedesinfektion empfohlen, entsprechende Händedesinfektionsmittelpender sind bereitgestellt.
- Beim Eintritt und Bewegung in der Halle ist für alle an der Sitzung Teilnehmenden das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes vorgeschrieben, bei Einnahme des Sitzplatzes kann dieser abgenommen werden.
- Personen, die Symptome einer Erkältung verspüren, dürfen nicht teilnehmen.

Tagesordnung:

TOP	Tagesordnungspunkt
1	Genehmigung der Protokolle vom 17.06.2020 und 22.07.2020
2	Anfragen
3	Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse aus der Sitzung vom 22.07.2020
4	Bildung einer Initiative Barrierefrei Eisingen -Beratung und Beschlussfassung-
5	Antrag der CDU-Fraktion zur Schaffung eines weiteren barrierefreien Zugangs zum Friedhof -Beratung und Beschlussfassung-
6	Breitbandversorgung 6.1 Kostenübernahme der Hausanschlusskosten 6.2 Dritte Änderung der Verbandssatzung 6.3 Ausbauplanung im Gemeindegebiet -Beratung und Beschlussfassung und ggfs. Erteilung von Weisung an den gemeindlichen Vertreter zur Abstimmung in der Versammlung im Oktober 2020-
7	Sanierung Ortsdurchfahrt L621 -Entwässerung und Straßenbau- Beauftragung Planungsbüro -Beratung und Beschlussfassung-
8	Baugesuche 8.1 Baugesuch zum Neubau eines Carports, Flst.Nr. 7920, Länderstraße 8.2 Baugesuch zum Abbruch Bestandsgebäude mit Nebenanlagen, Errichtung Einfamilienhaus mit Garage, Flst.Nr. 289, Steiner Straße 8.3 Bauvoranfrage zur Errichtung eines Einfamilienhauses, Flst.Nr. 6604/1, Killesrainstraße 8.4 Nachtragsgenehmigung Balkon und Feldhütte, Flst.Nr. 10200 u. 1116, Lutherstraße -jew. Beratung und Beschlussfassung-
9	Annahme von Spenden -Beratung und Beschlussfassung-
10	Bekanntgaben

Zu der öffentlichen Sitzung ist die gesamte Einwohnerschaft sehr herzlich eingeladen.

gez. Thomas Karst
Bürgermeister

Bestellung von Brennholz für 2020/2021

Auch dieses Jahr bietet die Gemeinde wieder **Laubbrennholz in langer Form zu 40 €/Ster** an. **Aufgeschichtetes Brennholz kostet 70 €/Ster.** **Nadelholz in langer Form 30 €/Ster.**

Bitte beachten Sie:

Bei der Bereitstellung von Brennholz in langer Form kann die Menge verfahrensbedingt um plus/minus ein Ster von der bestellten Menge abweichen. Die tatsächlich zugewiesene Menge wird in Rechnung gestellt.

Zur Bestellung füllen Sie bitte den folgenden Bestellzettel aus und geben ihn bis zum 02.10.2020 auf dem Bürgerbüro im Rathaus (montags - freitags von 8.00- 12.00 Uhr) ab. Später eingehende Bestellungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Hinweis zur Ausgabe der Loszettel:

Sobald wir in einem Waldgebiet das Holz eingeschlagen haben werden die ersten Lose zugeteilt. Manche bekommen daher ihr Holz schon im November, andere erst im März.

Die Zuteilung erfolgt folgendermaßen: Sie erhalten eine Rechnung mit dem Hinweis, den fälligen Betrag innerhalb von 14 Tagen auf das Gemeindekonto zu überweisen.

Nach fristgerechtem Zahlungseingang wird Ihnen der Loszettel mit Lageplan zugesendet.

✂

Gemeinde Eisingen

Brennholzbestellung für 2020/2021

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: _____

Hiermit bestelle ich für das Jahr 2020/2021

_____ Ster Laubholz (normal) gebündelt (70 €/Ster)

_____ Ster Laubholz in langer Form (40 €/Ster)

_____ Ster Nadelholz in langer Form (30 €/Ster)

Datum

Unterschrift

✂



VERLAGSTIPPS:

Um eine adäquate Bildqualität in Ihrem Mitteilungsblatt erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Bilder mit einer Auflösung von mind. 200 dpi oder in Originalgröße zur Verfügung zu stellen.

Bürgergabholz 2021

Die Berechtigten für **Bürgergabholz** der Gemeinde Eisingen erhalten im Jahr 2021 **je 3 Ster (aufgeschichtet) zu 150 €**. Die Berechtigten für **Witwengabholz** erhalten **1,5 Ster (aufgeschichtet) zu 75 €**.

Falls Sie im Jahr 2021 das Gabholz nicht benötigen, teilen Sie dies bitte bis zum **02. Oktober 2020** im Bürgerbüro des Rathaus Eisingen mit (montags - freitags, von 8.00 bis 12.00 Uhr). Nach diesem Termin sind Änderungen nicht mehr möglich.

Hinweis zur Ausgabe der Loszettel:

Sobald wir in einem Waldgebiet das Holz eingeschlagen haben, werden die ersten Lose zugeteilt. Manche bekommen daher ihr Holz schon im November, andere erst im März. Die Zuteilung erfolgt folgendermaßen: Sie erhalten eine Rechnung mit dem Hinweis den fälligen Betrag innerhalb von 14 Tagen auf das Gemeindekonto zu überweisen.

Nach fristgerechtem Zahlungseingang wird Ihnen der Loszettel mit Lageplan zugesendet.

Für den Forst
Steinbeck

Schlagraumvormerkung für Winter 2020/2021

Bis 02. Oktober 2020 können Sie sich im Bürgerbüro auf dem Rathaus Eisingen (Telefon: 381115 montags - freitags 8-12 Uhr) für die Zuteilung eines Schlagraumes vormerken lassen. Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass der Nachweis eines Motorsägenlehrganges Voraussetzung für die Zuteilung eines Schlagraumes ist.

Wer also Schlagraum möchte, und bisher noch keine Bescheinigung abgegeben hat, muss bei der Bestellung die Kopie einer Lehrgangsbescheinigung auf dem Rathaus vorlegen. Ohne eine vorliegende Bescheinigung wird kein Schlagraumlos zugeteilt.

für den Forst
Steinbeck

Feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr Eisingen

Die Übungen im September werden wie folgt abgehalten:

Am Samstag, dem 12. September um 17:00 Uhr.

Am Dienstag, dem 29. September um 19:00 Uhr.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen bittet der Kommandant.

Die Altersmannschaft trifft sich am Dienstag, dem 29. September um 20:00 Uhr im Gerätehaus zur Kameradschaftspflege.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Eisingen
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Thomas Karst, Talstraße 1, 75239 Eisingen. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: ettlingen@nussbaum-medien.de. Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Eisingen



Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten in der Evangelischen Kirche Eisingen.

Die Gottesdienste finden unter den bekannten aktuellen CORONA-Schutzbedingungen statt.

Zutritts- und Teilnahmeverbot

Personen, die in Kontakt zu einer mit dem Virus SARS-CoV-2 infizierten Person stehen oder in den letzten 14 Tagen standen oder die typische Symptome einer Infektion aufweisen, dürfen an Gottesdiensten, Trauerfeiern usw. nicht teilnehmen.

Sonntag, 20. September 2020 - 15. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Predigt: Pfr. Wolfram Stober und Gemeindeferentin Ivonne Lichtwald

Kollekte: Evangelische Frauen in Baden (Frauensonntag)

Sonntag, 27. September 2020 - 16. Sonntag nach Trinitatis

18:00 Uhr Gottesdienst Feuer und Flamme

Predigt: Jörg Wacker

Kollekte: Kirchliche Arbeit mit Spätaussiedlern, Ausländern, Asylsuchenden

Sonntag, 4. Oktober 2020 - 17. Sonntag nach Trinitatis - Erntedank

10:00 Uhr Gottesdienst Erntedank

Predigt: Pfr. i. R. Helmut Metzger

Kollekte: für Hungernde in der Welt

Sonntag, 11. Oktober 2020 - 18. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst

Predigt: Peter Bauer (Amt für missionarische Dienste)

Kollekte: für die eigene Jugendarbeit

Wir grüßen Euch ganz herzlich

Euer Kirchengemeinderat

Hinweise:

Bibelstunde des CVJM auf dem CVJM-Plätzle sonntags um 18:00 Uhr

Herzliche Einladung zum Gespräch über den Bibeltext der Montags-Tageslese und Austausch. Bitte die eigene Bibel mitbringen!

Besuchsdienst/Austräger

Wer kann bitte den Besuchsdienst in der Mulde, Hölderlinstraße und Weberstraße übernehmen?

Wochenspruch:

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. (Psalm 103,2)

Evang. Kirchengemeinde Eisingen
Postfach 1151, 75237 Eisingen
Pforzheimer Str. 7, 75239 Eisingen
Telefon: 07232 383245, Fax: 07232 383246
E-Mail: eisingen@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten vom Pfarrbüro
dienstags bis freitags von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Kasualvertretung für Beerdigungen und Seelsorge hat

vom 31. August - 13. September 2020

Pfr. Oliver Elsässer, Telefon: 07232 2340

vom 14. - 27. September 2020

Präd. Thomas Brommer, Telefon: 0174 2451674

Vakanzvertretung hat

Pfarrer Wolfram Stober aus Karlsruhe,
Telefon: 0721 68067290 oder Mobil: 0170 3059022

Kirchengemeinderat: kgr@kirche—eisingen.de

Homepage: www.kirche—eisingen.de

VR Bank Enz plus eG

IBAN: DE40 6669 2300 0010 6166 03 / BIC: GENODE61WIR

Katholische Kirchengemeinde Kämpfelbachtal



Mitteilungen für die Orte Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Königsbach-Stein und Remchingen

Liebe Schwestern und Brüder,
nach diesen Ferienwochen hoffe ich doch sehr, dass Ihr alle gute Erholung genießen konntet und somit auch wieder einen guten Start in das neue Schuljahr und in die Arbeitswelt von Beruf und Alltag findet.

Viele Grüße darf ich von P. Jean-Leonard und P. Louis Junior weitergeben, die es sehr bedauerten, wegen der Corona-Pandemie nicht zur Ferienvertretung kommen konnten.

So wünschen wir auch P. Adam MSF einen guten Start in seine neue Aufgabe.

Wir dürfen in großer Dankbarkeit zurückblicken auf die Feier des 663. Gelüb-detages in unseren Gemeinden Bilfingen und Eisingen, den wir unter beson-deren Bedingungen begangen haben. Dabei möchte ich aber auch ganz herzlich danken meinen auswärtigen Mitbrüdern P. Matthäus MSF und P. Uche SC, die mich durch die Übernahme von Beichtgelegenheiten und Gottesdiensten sehr unterstützt haben.

Denn leider muss ich mitteilen, dass ich nach der Untersuchung in der ARCUS-Klinik nun bis voraussichtlich am 14.10.2020 krankgeschrieben bin und mein linkes Bein nicht belasten soll. So habe ich mit meinen Mitbrüdern versucht, eine Gottesdienstordnung für die kommenden Wochen zu erstellen.

Dabei ist es mir wichtig, dass wir im Oktober 2020 die Feiern unserer Erst-kommunionkinder nachholen können. Sie haben sich lange vorbereitet und werden sich nun freuen, dass wir unter Corona-Bedingungen dieses Fest feiern können. Ich bitte aber auch gleichzeitig um Verständnis, dass wir unsere Kirchen bei dieser Erstkommunionfeier nur für die Angehörigen unserer Erst-kommunionkinder bereitstellen können.

Es ist mir aber auch eine große Freude, dass unser neuer Pastoralassistent Herr Dr. Pierre Ziade seit Anfang September 2020 nun bei uns angekommen ist. Wir heißen ihn und seine Familie aufs herzlichste Willkommen!

Ferner dürfen wir zum 1. Oktober 2020 auch unseren neuen Kaplan Dr. Cornelius Chukwu bei uns herzlich begrüßen und willkommen heißen.

In Bezug auf die Caritas-Aktionssammlung 2020 möchte ich darauf hinweisen, dass Spenden hierfür auf das Konto unserer Kirchengemeinde Kämpfelbachtal: IBAN: DE15 6665.0085 0008.7182 88. Mit dem Vermerk „Caritas“ überwiesen werden können.

Der Marienmonat Oktober zeichnet sich dadurch aus, dass wir besonders Maria verehren wollen. Deshalb lade ich Euch alle ein das Rosenkranzgebet im Monat Oktober zu pflegen. Einen gesegneten Sonntag, einen guten Start ins Alltagsleben und eine gute Zeit wünscht Euch allen
Euer Pfarrer, Thomas Ottmar Kuhn, Pfr.

Samstag, 12. September

BIL	9.00 Uhr	Anbetung und Rosenkranz
ERS	13.30 Uhr	Trauung von Patrick und Julia Patterson
	15.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Vorabendmesse - für † Frank Schuster (2. Opfer); Marta Schuster (3. Opfer); † Hildetrud Winteroll
ISP	17.45 Uhr	Vorabendmesse - für † Lothar Übelhör u. Angeh.

Sonntag, 13. September

BIL	9.00 Uhr	Heilige Messe - für die Kirchengemeinde
	19.15 Uhr	Sternstunde
	18.00 Uhr	Anbetung und Rosenkranz
ERS	10.30 Uhr	Heilige Messe - für † Hans Modritsch (1. Opfer); † Hans Mayer (3. Opfer); † Fam. Augenstein; † Familien Frank u. Jungkind, Riegelsberger, Czissmadja und Brenk , Kasper, Sohn Klaus und Enkel und Angeh. mitgestaltet von der Gesangsabteilung unseres Männervereins Eisingen

	11.45 Uhr	Tauffeier für Lian Späth und Ida Hattich
	17.20 Uhr	Sühnerosenkranz
REM	10.30 Uhr	Heilige Messe - für † Anni u. Erwin Brutscher
STN	10.30 Uhr	Regenbogenkirche

Montag, 14. September

BIL	17.50 Uhr	Anbetung und Rosenkranz
ERS	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
ISP	18.00 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 15. September

BIL	17.50 Uhr	Anbetung und Rosenkranz
ERS	9.45 Uhr	Heilige Messe - für † Werner Schuster u. verst. Angeh. anschließend: Anbetung
	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz anschließend: sakramentaler Segen
ISP	17.45 Uhr	Rosenkranz
KÖN	9.00 Uhr	Morgenlob

Mittwoch, 16. September

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	18.20 Uhr	Sühnerosenkranz
	19.00 Uhr	Heilige Messe - für † Gertrud und Anton Kuhn und Angehörige;

Donnerstag, 17. September

BIL	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	19.00 Uhr	Heilige Messe - für † Elisabeth Chrzonszcz
ISP	18.00 Uhr	Rosenkranz

Freitag, 18. September

BIL	15.00 Uhr	Anbetung zur Stunde der Barmherzigkeit des Herrn
	16.00 Uhr	Anbetung in verschiedenen Anliegen
	17.50 Uhr	Rosenkranz
ERS	14.30 Uhr	Kreuzweg der Frauen
	19.00 Uhr	Heilige Messe - für † Friedbert Schäfer und Liselotte Dürr
ISP	18.00 Uhr	Rosenkranz
REM	18.15 Uhr	Heilige Messe - für † Paula und Hermann Ross und Angehörige; anschließend: Anbetung für geistliche Berufe und kirchliche Dienste

Samstag, 19. September

BIL	17.45 Uhr	Vorabendmesse - für † Rosa u. Otto Brenk; † Hermann u. Flora Ams, Sohn Hans u. Schwiegersohn Reinhard
	9.00 Uhr	Anbetung und Rosenkranz
ERS	15.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	19.00 Uhr	Vorabendmesse - für † verst. Ehemann u. Eltern; † Monika Reiling; † Johanna Zimmermann

Sonntag, 20. September

BIL	18.00 Uhr	Anbetung und Rosenkranz
ERS	10.30 Uhr	Heilige Messe - für † Annemarie und Paul Brenk
	11.45 Uhr	Tauffeier von Julie Vögele und Henriette Geier
	17.20 Uhr	Sühnerosenkranz
ISP	9.00 Uhr	Heilige Messe - für die Kirchengemeinde
REM	9.00 Uhr	Heilige Messe
STN	10.30 Uhr	Heilige Messe - für † Hans Modritsch (2. Opfer); † Hildegard Peichl (2. Opfer); † Anna Jäger; † Ilija Relic

BIL = Hl. Dreieinigkeit, BIL = Wallfahrtskirche, EIS = GZ St. Elisabeth, ERS = Christ König, ISP = Maria Königin, KÖN = Gottesdienstraum Königsbach, REM = St. Peter und Paul, ST = Saal unter der Kirche, STN = St. Bernhard

Bitte zu den Gottesdiensten am Wochenende bis Freitag 11.00 Uhr im Pfarrbüro anmelden, für Gottesdienste in Stein bitte bei Herrn Udo Mack, Telefon: 07232 9013

Pfarrbüro

Kirchstraße 2, 75236 Kämpfelbach
 Telefon: 07231 139490 * Telefax: 07231 1394929
 E-Mail: info@kath-kaempfelbachtal.de
 Homepage: www.kath-kaempfelbachtal.de

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9:00 – 11.30 Uhr 16.00 – 17.30 Uhr
 Freitag: 9:00 – 11.00 Uhr
 Notfalltelefon: 0171 2378622

Für Sterbe- und seelsorgerische Notfälle steht Ihnen diese Rufnummer rund um die Uhr zur Verfügung:

**Neuapostolische Kirche**

Jeden Sonntag um 10.00 Uhr wird ein Videogottesdienst unter www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland angeboten.

Die Videogottesdienste können auch unter der Telefonnummer 069 201744299 angehört werden.

Vom 16.8.20 bis 16.9.20 finden die Gottesdienste in unserer Kirche in Neulingen statt.

Sonntag, 13.9.20, 9.30 Uhr Gottesdienst in Neulingen
 Mittwoch, 16.9.20, 20.00 Uhr Gottesdienst in Neulingen

Weitere Auskünfte erteilt der Gemeindevorsteher
 Volker Stahl, Telefon: 07231 358595. Informationen über die Neuapostolische Kirche Süddeutschland im Internet: <http://www.nak-sued.de>.

Soziale Dienste**Diakoniestation**

mobiDik e.V.

Diakoniestation für ■ Königsbach ■ Stein ■ Eisingen

Sitz: Goethestraße 4, 75203 Königsbach-Stein für Königsbach-Stein und Eisingen:

- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Nachbarschaftshilfe
- Demenzgruppe „Vergissmeinnicht“

Tel.: +49 7232 31338-0

Fax : +49 7232 31338-19

Geschäftsführung: Thomas Grüninger

Beratung und Pflegedienstleitung:

Brigitte Auerbach, Klaus Mann

Einsatzleitung Hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Beratungsstelle für Hilfen im Alter Remchingen, Königsbach-Stein und Eisingen

Die Beratungsstelle für Hilfen im Alter bietet älteren Menschen und Angehörigen Hilfe und Beratung an.

Wir beraten umfassend über Unterstützungsangebote, sozialrechtliche und finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung/Sozialhilfe u.a.) sowie über ambulante, teilstationäre und stationäre Angebote. Unser Ziel ist es, ältere Menschen zu unterstützen, damit sie trotz Hilfe und Pflegebedürftigkeit ein weitgehend selbständiges Leben führen können und Angehörige bei der Pflege und Betreuung zu entlasten.

Die Beratung ist kostenlos. Die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Bei Bedarf führen wir auch gerne Hausbesuche durch.

Gabriele Klein, Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Diakonisches Werk der Evangelischen Kirchenbezirke im Enzkreis, Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim

Tel. 07231-9170-13, E-Mail: klein@diakonie-enzkreis.de

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Enzkreis

- Kirchliche Sozialarbeit
 - Mütter-/Mutter-Kind-Kuren
 - Sozialpsychiatrischer Dienst
 - Beratungsstelle für Hilfen im Alter
- Lindenstr. 93, 75175 Pforzheim
 Tel. 07231 9170-0, Fax: 07231 9170-12
 E-Mail: pforzheim@diakonie-enzkreis.de

Sterneninsel - ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst**Sterneninsel- ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst**

Pforzheim & Enzkreis
 Wittelsbacherstraße 18
 75177 Pforzheim
 Fon: 07231 8001008
 mail@sterneninsel.com
 www.sterneninsel.com

**Psychoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Alkohol- und Medikamentenprobleme****Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –**

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
 Im bwlv-Zentrum Pforzheim

Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls

Luisenstraße 54 - 56

75172 Pforzheim

Tel.: (07231) 139408-0

Fax: (07231) 139408-99

ANLAUFSTELLE, Hilfe in Lebenskrisen

und bei Suizid-Gefahr

Telefon: 0171 80 25 110

Tägliche Bereitschaft

Psychoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen

Kanzlerstraße 2-6

75175 Pforzheim

Tel.: 07231 969 8900

Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum der Enzkreis-Kliniken**Standort Keltern**

Betreuungsgruppe für Demenzkranke von 15 bis 17 Uhr.

Angehörigengesprächskreise einmal monatlich mittwochs.

Beratungstermine nach Vereinbarung.

Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen,

Tel.: 07236 130-508, Fax: 07236 130-877.

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim

Tel: 07231 353434

info@liliith-beratungsstelle.de

www.liliith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten:

montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr,
 mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von
 16.00 bis 18.00 Uhr.

KISTE

Hilfen für Kinder und Jugendliche psychisch und suchtkranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrung
 Kontaktadresse: Hohenzollenstr. 34, 75177 Pforzheim,
 Telefon Nr. 07231-308 70

Caritasverband e.V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverbandes e.V. Pforzheim für den Enzkreis:

Familienhebamme / Kinderkrankenpflegerin / Familienbegleitung und -pflege
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren

Kontakt: Tatjana von Thaden, 07231/128-844
 E-Mail: tatjana.thaden@caritas-pforzheim.de
 www.caritas-pforzheim.de

Anlaufstelle bei Essstörungen

Beratung für Betroffene und Angehörige (keine Altersbegrenzung und ist kostenfrei)
 Tel. 07231 92277-60
 Anwesenheitszeiten: Di., Mi., Fr.
 (Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört)
 E-Mail: anke.wohlbold@planb-pf.de
 Internet: www.planb-pf.de
 Plan B, Beratungsstelle, Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim
 Telefon 07231 / 30870
 Beratung bei Trennung und Scheidung, bei Erziehungsfragen und in schwierigen Lebenslagen.

Schulen



Lise-Meitner-Gymnasium

Unterricht nach den Sommerferien

Wiederbeginn des Unterrichts:

Montag, 14. September 2020

für die Klassen 6 bis 11 um 7.45 Uhr
 für die Kursstufe 1 um 8.35 Uhr

Ende des Unterrichts: Nach der 6. Stunde um 13.05 Uhr

Die Einschulung für die **Schulanfängerinnen und Schulanfänger in Klasse 5** findet klassenweise am Dienstag, **15. September 2020** zwischen 15.00 und 18.00 statt. Die Eltern sollten dann bereits ein separates Schreiben erhalten haben. Wir freuen uns, Sie in der Aula zu empfangen.

Willy-Brandt-Realschule

Unterrichtsbeginn nach den Sommerferien

Wiederbeginn des Unterrichts:

Montag, 14. September 2020

Für die Klassen 6 - 10 um 7.50 Uhr.

Ende des Unterrichts nach der 6. Stunde um 13.05 Uhr.

Für die Schulanfänger findet am Dienstag, 15. September 2020 die Einschulungsfeier in der Aula des Bildungszentrums wie folgt statt:

5A um 09.45 Uhr
 5B um 10.30 Uhr
 5C um 11.30 Uhr
 5D um 12.30 Uhr

Der ökumenische Schulgottesdienst in der evangelischen Kirche in Königsbach muss dieses Jahr leider entfallen.
 Dieter König
 Realschulrektor

Aus dem Vereinsleben



VdK Ortsverband Eisingen



Der Sozialverband VdK, OV Eisingen informiert:

„Silver Surfer“ holen auf

64 Prozent der 60- bis 69-Jährigen und rund 30 Prozent der über 70-Jährigen nutzen mittlerweile das mobile Internet. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie des Bundeswirtschaftsministeriums. Danach gehen insgesamt 74 Prozent aller Deutschen mit dem Smartphone ins Internet. Mit einem Plus von neun Prozent liege der größte Zuwachs bei den 60- bis 69-Jährigen, so die Studie. „Silver Surfer- Sicher online im Alter“, ein Projekt von der Medienanstalt für Baden-Württemberg LFK, der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und dem Volkshochschulverband, gibt unter www.silversurfer-bw.de Tipps zum sicheren Surfen im Internet.

Der Sozialverband VdK ist mit eigenen Websites schon seit 1996 im Netz, zwischenzeitlich auch auf wichtigen Social-Media-Kanälen. Unter www.vdk-bawue.de finden sich beispielsweise die Seiten des Landesverbands, unter www.vdktv.de das Internetfernsehen des Sozialverbands.

Ansprechpartner in Eisingen:

Rosalinde Grimm 07232 / 800 20

Sieglinde Lukas-van Rieth: 07232 / 81781

VdK- Kreisgeschäftsstelle Pforzheim-Enzkreis 07231 / 155 42 57
 Bissinger Straße 8
 75172 Pforzheim

Öffnungszeiten:

Ab 15.06.2020 sind Präsenztermine wieder möglich. Besuche nur nach telefonischer Anmeldung zu einem festen Termin und unter Beachtung der geltenden Hygiene-Regeln.
 VdK SRGmbH Servicestelle Pforzheim 07231 / 56 61 89 0
 Bissinger Straße 10 a
 75172 Pforzheim

Öffnungszeiten:

Mi. 8:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 16:00 Uhr

Do. 8:00 - 12:00 Uhr

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung



CVJM Eisingen e.V.

Herzliche Einladung

Zur Mitgliederversammlung des CVJM Eisingen e. V.

am Freitag, 25. September 2020, um 19:30 Uhr,

in der Bohrrainhalle, Bohrrainstraße 10, 75239 Eisingen

Tagesordnung:

- Begrüßung / Gebet / Andacht / Totengedenken / Neuauflagen
- Berichte: Vorsitzender / Schriftführer / Kassenprüfer / Kassierer
- Fragen und Anmerkungen / Informationen / Verschiedenes

Vor dem Hintergrund der Maßnahmen zur Begrenzung der Corona-Pandemie wollen wir diese Mitgliederversammlung möglichst kurz halten. Aus diesem Grund haben wir uns entschieden, die eigentlich für dieses Jahr geplante Satzungsänderung zu verschieben. Eine Pause und Getränke wird es dieses Mal ebenfalls nicht geben, wer will kann sich natürlich etwas zu trinken mitbringen. Die Bohrrainhalle wurde als Veranstaltungsraum gewählt, um die (zumindest zum Zeitpunkt der Planung der Versammlung) gültigen Abstandsregeln einhalten zu können.

Bitte bringt zur Versammlung eine Mund-Nasen-Bedeckung mit (diese ist evtl. zu tragen, bis ihr an eurem Platz seid) und beachtet die vor dem Veranstaltungsraum ausgehängten Hygieneregeln sowie die in der Halle markierten Laufwege. Für Personen, die innerhalb von 14 Tagen vor der Veranstaltung Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person

hatten oder die typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus zeigen (Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten, Halsschmerzen), gilt gem. § 7 der CoronaVO ein Teilnahmeverbot.

Wir würden uns sehr freuen, wenn trotz aller Unwägbarkeiten viele Mitglieder und Freunde anwesend sein könnten.

Timon Kunzmann
-Vorsitzender-

Die Jungschararbeit startet nach den Sommerferien wieder – endlich – wir freuen uns.

Und natürlich möchten und müssen auch wir bei diesem Neustart einige Regeln einhalten.

Die Mitarbeiter haben ein Hygienekonzept erarbeitet und möchten aufgrund dieser Grundlage wieder Kinder in unsere Gruppen einladen.

Die Kleine Mädchenjungschar (1. bis 3. Schulklasse) startet am 16.09 um 17.00 -18.00 Uhr im alten Gemeindesaal, Pforzheimer Straße.

Die Große Mädchenjungschar (3. bis 7. Schulklasse) startet am 16.09 um 17.30 -19.00 Uhr auf dem Plätzle im Sennig 51 (bei Weingut immer weiterfahren bis zum letzten Haus)

Die Kleine Bubenjungschar (1. und 2. Schulklasse) startet am 17.09.20 um 17.00 – 18.00 Uhr auf dem Plätzle

Die Große Bubenjungschar (3. bis 7. Schulklasse) startet am 17.09.20 um 17.20 – 19.00 Uhr ebenfalls auf dem Plätzle

Wir möchten die Gruppenstunden so lang wie möglich draußen gestalten, um das Infektionsrisiko möglichst gering zu halten.

Die wichtigen Daten der Teilnehmer müssen verständlicherweise dokumentiert werden.

Weitere Details zum Hygienekonzept und Datenschutz erhalten ihr in der ersten Gruppenstunde.

Wir freuen uns auf euch

Jungschar mit Jesus Christus mutig voran - eure Jungscharleiter

Fußballsportverein e.V. 1910 Eisingen



Klasse Auftritt beim Favoriten in Königsbach - Zweite schlägt sich selbst



Team-Jubel

SV Königsbach 2 - FSV Eisingen 2

4:2

Tore : Kiefer , Joey (2)

Zur Pause führte man durch blitzsauber herausgespielte Tore hochverdient mit 2:0. Kurz nach der Pause die Riesenchance auf 3:0 zu erhöhen und damit die Vorentscheidung zu schaffen. Stattdessen schlichen sich teilweise grobe Fehler in das ansonsten sichere Spiel ein. Binnen 15 Minuten konnte der Gastgeber 4 Treffer erzielen.

Eine höchst unglückliche und vermeidbare Auftaktniederlage. KKL A1

SV Königsbach - FSV Eisingen

0:5

Tore: Oechsle, R., Oechsle, F., Fix, Barth, Krüger

Was für ein Auftakt beim Top-Favoriten aus Königsbach. Mit einer in allen Mannschaftsteilen absolut überzeugenden Vorstellung schoss man den Gastgeber mit 5:0 von dessen eigenem Sportplatz. Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase übernahm der FSV das Kommando. Nach Foulelfmeter an Frank Oechsle gelang Bruder Ralf die 1:0 Führung. Einen klasse Spielzug schloss Frank Oechsle mit dem 2:0 noch vor

der Pause ab. Durch das eigene Fehlverhalten dezimierte sich der Gastgeber mit einer Ampel- und einer Roten Karte selbst. Der überragende Alex Fix, Neuzugang Flo Barth und Youngster Nico Krüger schraubten das Ergebnis folgerichtig in die Höhe.

Vorschau:

FSV Damen

Sa , 12.09.20 - 17 Uhr

FSV Eisingen- FC Viktoria Enzberg

So , 13.09.20, 16 Uhr

FSV Eisingen - TSV Wimsheim

TV Eisingen Wanderabteilung



Liebe Wanderfreundinnen und liebe Wanderfreunde!

Auch wir greifen wieder an!

Nach einer langen Pause haben wir uns entschlossen „zur Eingewöhnung“ eine kleine Wanderung anzubieten.

Dazu treffen wir uns am Sonntag, den 13. September 2020 um 11:00 Uhr am Parkplatz „Zur alten Kelter“ und fahren mit den PKWs zu unserem Ausgangspunkt nach Dennach.

Wir wandern von dort auf der Neusatzter Straße in Richtung der Windenergie-Anlagen nach Dobel. Am Ortseingang vom Kurparkplatz überqueren wir die Straße und wandern in Richtung Volzemer Stein weiter bis zum Dreimarkstein. Von dort aus auf dem Westweg wieder zurück zu unserem Ausgangspunkt Dennach.

Die Wegstrecke ist ca. 10 km. Höhenunterschied ca. 100-150 m

Wanderzeit ca. 3 ½ Stunden mit Pause.

Schlusseinkehr ist in Bauer's Gaststätte vorgesehen.

Da es auch für Wandergruppen noch einige Hygienevorschriften zu beachten gibt, bitten wir auf jeden Fall einen Mund-Nasen-Schutz mitzunehmen, da wir Fahrgemeinschaften und eine Schlusseinkehr machen möchten. Auch müssen wir eine Teilnehmerliste erstellen.

Alles weitere werden wir zu Beginn der Wanderung bekannt geben. Bei Fragen dazu kann man sich gern mit Wanderführer Roland Veit telefonisch unter der Tel.-Nr. 07232/8953 oder per E-Mail irene_veit@web.de in Verbindung setzen.

Wir freuen uns auf diese Wanderung und auch darauf euch alle nach so langer Zeit wieder einmal zu sehen.

Bis bald - eure Wanderführer

Roland und Irene Veit



Die Wandergruppe in Rosswag



Bei der Wanderung in Bad Teinach

Chorgemeinschaft "Eintracht" Eisingen e.V.

150 Jahre +++ 150 Jahre +++ 1861-2011 +++ 150 Jahre +++ 150 Jahre



ACHTUNG - Korrektur des Backtermins!

Der für den 12. September 2020 angekündigte Backtermin muss leider kurzfristig um eine Woche verschoben werden.
Neuer Termin: Samstag, 19. September 2020

Obst- und Gartenbauverein Eisingen



Termin vormerken: Saftpresen am 2. Oktober 2020 in Eisingen beim Bauhof

Die mobile Saftpresse kommt am Freitag, den 2.10.2020 zu uns und bietet die Möglichkeit, aus eigenem Obst Saft herstellen zu lassen. Von 9 – 18 Uhr wird das Obst beim Bauhof in der Talstraße, gegenüber Bauer's Gaststätte, gepresst und kann in 5- und 10-Liter-Bag-in-Box-Behältnisse abgefüllt werden. Wer noch eigene Kartons/Boxes besitzt, sollte diese natürlich mitbringen. Bitte bei der Anmeldung die ungefähre Obstmenge (Mindestmenge 50 kg) angeben.

Einfach unter www.saftmaxe.de oder **Tel.: 0171 427 23 09** einen Termin vereinbaren.

Ihr / Euer OGV Eisingen e. V.

Volker Fränkle

SKV Nüünerkiller 16 Eisingen e.V.



Saisonstart auf den 17.010.2020 verschoben. Vorbereitungsspiel

Am Sonntag, dem 06.09.2020 fuhren wir nach Achern um dort gegen die Mannschaft von SKC Rot Weiß Bühl ein Vorbereitungsspiel zu bestreiten.

Bei diesem Verband wird das 120-Wurfsystem gespielt. Da wir ja nun einige Erfahrung mit dieser Wurfart haben, war es dieses Mal für Rot Weiß etwas schwieriger, als bei den letzten Male.

Dieter Lehmann und Nooragha Faizi machten bei uns den Anfang. Leider spielten die Nerven von Nooragha überhaupt nicht mit. Einige Fehlwürfe zu viel, dabei auch leider ein paar aufs volle Bild, verhinderten ein besseres Ergebnis. Mit mageren 332 Kegeln beendete er das Drama. Viel besser hingegen Dieter, der alle seine 4 Durchgänge gegen seinen Gegenspieler gewinnen konnte. Mit guten 489 Kegeln war dann auch Dieter zufrieden. So stand es 1 zu 1 an Punkten. Die nächsten Starter waren Pascal Lehmann und Rolf Czifra. Beide Spieler konnten 2 Spiele für sich entscheiden. Leider konnten die Beiden im Gesamtergebnis der Kegel nicht aufschließen und somit gingen die Mannschaftspunkte an Rot Weiß. Rolf erspielte sich ein Gesamtergebnis von 458 Kegeln und Pascal, der bis zu diesem Spiel keine Kugel mehr in der Hand hatte, erbrachte gute 423 Kegeln. Mit nun 3 zu

1 Punkten begaben sich nun Tom und Dirk Winter auf die Bahnen. Tom konnte mit 456 Kegeln einen Mannschaftspunkt ergattern. Dirk musste leider gegen den stärksten Bühler antreten und war mit 424 Kegeln chancenlos. Normalerweise wäre das Spiel hier zu Ende, aber da man sich im Vorfeld auf 7 Spieler geeinigt hat, durfte nun Günter Frölich auch noch mitspielen. Er machte seine Sache hervorragend und wurde mit guten 531 Kegeln dann auch Tagesbester. Auch der Mannschaftspunkt ging an Günter. Somit gewannen zwar die Rot Weißen das Spiel mit 6 zu 3 Punkten und einer Gesamt-Kegelnzahl von 3.086 zu 3.062 ganz knapp. Deshalb kann man aus Sicht der Nünerkiller von einer gelungenen Vorbereitung sprechen.



Nach dem Wettkampf saß man noch gemütlich zusammen. Die Mannschaft von Rot Weiß Bühl spendierten uns noch Schnitzel mit Salate. So klang der Sonntag gemütlich aus. Bis zum nächsten Jahr.

Enzkreis



Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Viele Preis zu gewinnen: Endspurt beim Sommerrätsel für Kinder – Tolle Ideen für Erlebnisse im Wald



ENZKREIS. Die Sommeraktion der Waldpädagogen des Enzkreises geht in die letzte Runde: Noch bis Ende September stehen auf den Seiten des Kreis-Forstamts unter www.enzkreis.de/Forstamt/Waldpädagogik für Kinder Aufgaben, die es zu erfüllen und per Foto zu dokumentieren gilt. Die schönsten Einsendungen werden mit einem Preis belohnt.

Ob spannende Aufgabe oder kniffliges Rätsel – wichtig ist Susanne Kienzle vor allem der Spaß dabei. Und natürlich möchte sie zusammen mit ihren Kollegen Max Rapp und Sarah

Zwerenz Menschen motivieren, den heimischen Wald als Ferienort und Erlebnisraum neu zu entdecken: „Über tolle Ergebnisse freuen wir uns schon jetzt.“ Wer eine oder alle Aufgaben erfüllt hat, darf das Ergebnis gerne per E-Mail an: www.waldpaedagogik@enzkreis.de schicken.

Wer die Aufgaben nicht im Internet findet, kann sich direkt an diese E-Mail-Adresse wenden. Dort gibt es auch weitere Informationen zu den Angeboten des Waldpädagogik-Teams. (enz)

Tolle Preise für kreative Ideen gibt es bei der Sommeraktion des Forstamts zu gewinnen. (enz)

Wasserstände in Bächen und Flüssen weiterhin zu niedrig:

Landratsamt beschränkt die Wasserentnahme durch Rechtsverordnung

ENZKREIS. Die Niederschläge am Wochenende und zum Wochenbeginn haben zu keiner nachhaltigen Verbesserung der Wasserführung in unseren Gewässern geführt. Das Landratsamt Enzkreis hat daher eine Rechtsverordnung erlassen, die Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern für die nächsten Wochen verbietet. Das Verbot tritt am 3. September in Kraft.

„Um die Bevölkerung und insbesondere die Landwirtschaft so wenig wie möglich zu beschränken, hat die Wasserbehörde auch in der Hoffnung auf nachhaltige Niederschläge so lange wie möglich mit dieser Beschränkung des Gemeingebrauchs gewartet“, betont Erster Landesbeamter Wolfgang Herz. Der Wassermangel im Gewässer führt zu einer Erhöhung der Wassertemperatur und der Schadstoff-Konzentrationen bei gleichzeitigem Mangel an Sauerstoff. „Damit sich die Gewässer in den nächsten Monaten so gut wie möglich von der Trockenheit erholen können, ist die Wasserentnahme aus Flüssen und Bächen bis zum 17. Oktober verboten“, so Umwelt-Dezernent Herz.

Im dritten trockenen Sommer in Folge ist in der Region in diesem Jahr nur rund die Hälfte der bisher üblichen Niederschlagsmenge gefallen. Die Böden sind tiefgreifend ausgetrocknet und nehmen das Niederschlagswasser bei Regenfällen nahezu vollständig auf. „Deshalb ist der Wasserstand nach den aktuellen Niederschlägen auch nur kurzzeitig angestiegen“, erläutert Axel Frey, Leiter des Umweltamts. Inzwischen sei das Abfluss-Hoch vorüber und die Wasserstände näherten sich wieder dem langjährigen Minimum.

Für den Enzkreis ist es das zweite Mal nach 2018, dass zum Schutz der Gewässer eine derartige Maßnahme ergriffen werden muss, bedauert Landrats-Vize Wolfgang Herz. Wie schon vor zwei Jahren warnt er vor dem generellen Klimatrend: „Wenn im Winter Niederschlag vermehrt als Regen und weniger als Schnee fällt und dann sommerliche Trockenperioden länger andauern, werden solche Einschränkungen künftig öfter notwendig werden.“

Die Rechtsverordnung zur Beschränkung des Gemeingebrauchs an oberirdischen Gewässern im Enzkreis (RVO Wasserentnahmebeschränkung) kann auf der Enzkreis-Homepage unter www.enzkreis.de/Umweltamt nachgelesen werden. Weitere Informationen gibt es im Umweltamt bei Frau Gross unter Tel. 07231 308-9392 oder per E-Mail an Angelika.Gross@enzkreis.de (enz)

Fallobst gehört nicht auf den Häckselplatz

Aktuell häufen sich auf den Häckselplätzen im Enzkreis verbotene Ablagerungen von Äpfeln und anderem Fallobst. „Durch verschlechtert sich die Qualität der Grünabfälle erheblich. Außerdem werden Ratten und anderes Ungeziefer angelockt“, bemängelt Ewald Buck, Leiter des Amtes für Abfallwirtschaft. Das Fallobst muss aufwendig getrennt und teuer entsorgt werden. Bei illegaler Anlieferung drohen hohe Bußgelder.

Fallobst, überlagerte oder verdorbene Früchte und Gemüse, kompostierbare Küchenabfälle, Speisereste oder Kleintierstreu werden gegen Gebühr beim Entsorgungszentrum Hamberg auf der Deponie in Maulbronn angenommen. Diese Abfälle können natürlich auch über die Biotonne oder den eigenen Komposthaufen in den Naturkreislauf zurückgeführt werden. Die Häckselplätze wurden zur Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt aus dem Enzkreis eingerichtet. Zusätzlich können in die bereitgestellten Container Laub, Gras, Moos, krauti-

ge Gartenpflanzen oder Pflanzen aus Kübeln und Blumenkästen geworfen werden. „Eine saubere Trennung der Abfälle ist für eine hochwertige Verwertung wichtig und beeinflusst auch die Entsorgungskosten“, sagt Ewald Buck und appelliert an die Bevölkerung im Enzkreis, die saubere Trennung der Gartenabfälle zu unterstützen: „Nur so ist ein dauerhafter Betrieb der Häckselplätze in der bisherigen Form möglich.“

Fragen zu den Häckselplätzen beantworten die Abfallberater unter Telefon 07231 354838. Informationen gibt es auch im Internet unter www.entsorgung-regional.de. (enz)



Leider kein Einzelfall: Illegale Ablagerung von Fallobst auf dem Häckselplatz Enzberg. Bild: Enzkreis; Fotograf: D. Eickhoff

Kita-Personal und Lehrkräfte: Enzkreis bietet direkte Anmeldung zum Testen- Testzentrum in der Habsburger Straße weitet Kapazität aus

PFORZHEIM/ENZKREIS. Zweimal kann sich jede Person, die an einer Schule, einer Kindertageseinrichtung oder in der Kindertagespflege tätig ist, bis 30. September kostenlos auf Corona testen lassen; so steht es im Testkonzept des Landes Baden-Württemberg. Um die Abläufe zu beschleunigen, bietet der Enzkreis für diesen Personenkreis ab sofort eine direkte E-Mail-Anmeldung zum Test (corona-schulekita@enzkreis.de). Damit sollen auch die Hausärzte entlastet werden, wie Oberbürgermeister Peter Boch und Landrats-Vize Wolfgang Herz betonen.

Bislang galt für Lehrkräfte und für Beschäftigte in Kitas die gleiche Regelung wie für alle anderen: der Weg zum Test führt über den Hausarzt, der entweder selbst testet oder beim Testzentrum einen Termin organisiert. Angesichts des erwarteten Ansturms insbesondere zum Ende der Sommerferien- für Pforzheim und den Enzkreis hat man im Landratsamt bis zu 11.500 Testungen errechnet- wurden auch die Kapazitäten des Testzentrums in der ehemaligen Gustav-Heinemann-Schule in der Pforzheimer Nordstadt deutlich erhöht: Bis zu 180 Abstriche kann das Team um Dr. Peter Engeser, Vorsitzender der Pforzheimer Notfallpraxis, dort künftig täglich vornehmen.

Die Pandemiebeauftragte der Kassenärztlichen Vereinigung für Pforzheim und den Enzkreis, Dr. Nicola Buhlinger-Göpfarth, bedankt sich bei allen am neuen Testkonzept Beteiligten für die gute Zusammenarbeit: „Nur durch die gemeinsame Kraftanstrengung war es möglich, in kürzester Zeit ein tragfähiges Konzept zu entwickeln, das die Voraussetzungen erfüllt, mit dem erwarteten Andrang fertig zu werden, ohne die Praxen im niedergelassenen Bereich zu überlasten.“

Für einen geordneten Ablauf am Testzentrum sorgen weiterhin auch Mitarbeiter eines Security-Dienstes. Die Tests finden direkt am Auto statt. In den Randstunden am Morgen und am Abend erhalten Menschen einen Termin, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad kommen. „Wir können gar nicht genug würdigen, was im gesamten Gesundheitswesen während dieser Pandemie geleistet wird“, streicht Oberbürgermeister Peter Boch heraus. Leider würden auch im Herbst die Herausforderungen nicht weniger werden.

„Selbstverständlich können sich die Beschäftigten aus Schulen und Kitas wie bislang bei ihrem Hausarzt testen lassen“, betont Erster Landesbeamter Wolfgang Herz. Auch eine der inzwischen 25 Corona-Schwerpunktpraxen in Pforzheim und

im Enzkreis kann dafür angefragt werden (zur Suche: www.kvbawue.de). Dort sollen vor allem Menschen getestet werden, die typische Symptome einer Covid 19-Erkrankung zeigen. Das Land Baden-Württemberg übernimmt bis Ende September alle Kosten für die bis zu zwei Testungen. (enz/stp)

ebz startet Fachwerkbörse

In einer Fachwerkbörse listet das Netzwerk „Fachpartner Denkmalpflege und Fachwerk“ neuerdings auf der Homepage des Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim/Enzkreis (ebz) historische Gebäude, die zum Verkauf stehen.

Allein im Enzkreis gibt es mehr als 1.700 denkmalgeschützte Häuser. Viele davon sind in einem schlechten baulichen Zustand, manche dem Verfall preisgegeben. Wirtschaftlicher Druck, Sparzwänge, nicht fachgerechte Renovierungen, schädliche Umwelteinflüsse oder die Abnutzung durch den „Zahn der Zeit“ setzen den historischen Gebäuden zu. Auch der fach- und sachgerechte Umgang mit der alten Substanz und das Wissen darüber drohen verloren zu gehen. Andererseits bieten solche Gebäude häufig Grundstücksgrößen mit Garten und Nebengebäuden, die gerade für Familien interessant sein können.

Der Erhalt historischer Bausubstanz und der ihr innewohnenden Geschichte des Kreises ist das Ziel des der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung des Enzkreises und Kommunalberatung des ebz koordinierten Netzwerks „Fachpartner Denkmalpflege und Fachwerk“. Auf der Homepage des ebz können künftig zum Verkauf stehende historische und denkmalgeschützte Gebäude gelistet werden. „Wir wollen dadurch zum Erhalt dieser Gebäude beitragen die unsere Ortsbilder prägen und mit dem Netzwerk auch das für die Renovierung notwendige Know-How zur Verfügung stellen“, so Edith Marqués Berger, Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung, die das Netzwerk mitgegründet hat. Erster Landesbeamte Wolfgang Herz, Schirmherr des Projektes, meint: „Über die Börse erhalten die Gebäude mehr Aufmerksamkeit und finden idealerweise neue Besitzer. Sie bilden zu Zeiten eines angespannten Immobilienmarkts und hohen Grundstückspreisen eine echte Alternative zum Bauen oder Kaufen eines klassischen Einfamilienhauses“. Bei dem ersten Objekt der Fachwerkbörse handelt es sich um ein Fachwerk in Mühlacker-Lienzingen. Das 1833 errichtete Anwesen gestaltet sich als traditioneller Dreiseithof. Früher landwirtschaftlich genutzt, bietet er heute viel Platz für die Verwirklichung von individuellen Lebensträumen.



Für die Bewohnerinnen und Bewohner von historischen Gebäuden wie Fachwerkhäusern sind gerade das historische Ambiente, die einzigartige Atmosphäre und die Behaglichkeit sowie auch das Thema Nachhaltigkeit Argumente bei der Wahl eines solchen Gebäudes. Bis zum 19. Jahrhundert wurden vorwiegend regionale und natürliche Baumaterialien wie Stroh, Lehm und Holz verbaut. Bei richtiger Pflege können sie viele Jahrhunderte überdauern und auch heute weiterverwendet werden. Besonders aufgrund ihrer Langlebigkeit und Reparaturfähigkeit werden angesichts der Verknappung von Ressourcen solche Gebäude wieder Vorbild für neue, nachhaltige Bauweisen. „Vor allem aber sind historische Gebäude Zeugen ihres Bauzeitalters, ein Stück unserer Geschichte und Identität, die es zu bewahren gilt“, findet Lisa Andes, Klimaschutzmanagerin und Ansprechpartnerin zum Netzwerk. Wenn Sie ein historisches Objekt auf der Fachwerkbörse

anbieten möchten oder ein solches suchen, finden Sie die Fachwerkbörse und alle weiteren Informationen zum Netzwerk auf der Internetseite des ebz, www.ebz-pforzheim.de unter dem Reiter „Denkmalnetzwerk“. Auch neue Netzwerkmitglieder sind immer willkommen! Kontakt: Lisa Andes, lisa.andes@enzkreis.de, 07231 308-1836

Aus den Nachbargemeinden



Lions Clubs International LC Remchingen-Pfintal



Floßfahrt auf der Pfinz

„Alle meine Flöße schwimmen auf der Pfinz...“ aber auch „es wird sicher sinken, zum Schluss werden wir euch winken“, so lauten die Sprüche der besorgten Kapitäne beim aufregenden Stapellauf. Auf der idyllischen Salzwiese bei Söllingen haben sich elf Jungen und fünf Mädels bei den Ferienspielen Remchingen der Aufgabe gestellt, Flöße selbst zu bauen und sich damit aufs Wasser des Flüsschens zu wagen. Fragende Blicke, wenn zuerst nur das Material da liegt: 4 blaue Plastiktonnen, Bretter, Kanthölzer und Gurte. Ob das ein Floß wird? Aber die Ideen sprudeln nur so aus den jungen Konstrukteuren, schnell ein paar Skizzen gezeichnet und schon werden die ersten Teile festgezurr. Der Fachmann Mathias von Vogelmann Adventures, Fritz und Sigrun Aisenbrey sowie Dörte und Christian Benoit vom Lions Club Remchingen Pfintal helfen noch mit einigen Tipps, sodass die „Flöße“ tatsächlich ins Wasser gleiten. Mit Badekleidung, Schwimmweste und Wasserschuhen klettern die jungen Seeleute auf ihr Konstrukt und tatsächlich- es schwimmt! Voller Stolz rudern die Kapitäne ein Stück pfinz-aufwärts, um die wohlverdiente Bratwurst aus der Hand von Rainer David an Bord zu nehmen. Welch ein Genuss, im selbstgebauten Floß auf der Pfinz dahinzugleiten! Alle strahlen und die Enten quaken vom Ufer ihren Kommentar dazu. (db/Fotos:Lions Club)



Einbrecher sind tag- und nachtaktiv.

Wohnungseinbrüche passieren zu jeder Tageszeit.

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.



Ihre Polizei

www.polizei-beratung.de